

Das Gesetz bei der geringen Frist von drei Tagen mit der Lage im Auge hätte, wo Anmeldungen beziehungsweise Anmeldungen erfolgen könnten. Wäre aber der dazwischen liegende Sonntag nicht mitzuzählen, dann wäre die dreitägige Frist hier gewahrt worden.

Das Kammergericht verwarf indessen die Revision, indem es unter anderem ausführte: Daß der Sonntag bei Berechnung der Frist für gewöhnlich nicht auszuheben, ergebe sich aus § 78 a des Krankenversicherungs-Gesetzes und aus § 193 des Bürgerlichen Gesetzbuchs. Das Krankenversicherungs-Gesetz bestimme im Absatz III des § 78 a, daß die Frist mit Ablauf des nächstfolgenden Werktags ende, wenn das Ende einer Frist auf einen Sonntag oder allgemeinen Feiertag falle. Und § 193 des Bürgerlichen Gesetzbuchs bestimme: „Ist an einem bestimmten Tage oder innerhalb einer Frist eine Willenserklärung abzugeben oder eine Leistung zu bewirken, und fällt der bestimmte Tag oder der letzte Tag einer Frist auf einen Sonntag oder einen am Erklärungs- oder Leistungsorte staatlich anerkannten allgemeinen Feiertag, so tritt an die Stelle des Sonntags oder des Feiertags der nächstfolgende Werktag.“ Nach beiden Paragraphen schreibe also der Sonntag oder allgemeine Feiertag bei der Fristberechnung nur aus, wenn der letzte Tag der Frist auf ihn falle, was hier nicht gewesen sei.

Bermischte Nachrichten.

* Wie tief kann der Mensch in die Erde gelangen? Unter den Vergleichen findet man ziemlich allgemein die Ansicht vertreten, daß den Menschen ein großer Spielraum für sein Vordringen in die Tiefen des Erdkörpers gegeben ist. Die Störung und Verwertung eines Schachtes bis zu 3000 Meter Tiefe oder sogar noch mehr wird für nicht unmöglich gehalten und die Schwierigkeit seiner Ausübung nur darin gesehen, daß die Mittel zur Geräuschaffung der abgebauten Massen ganz besondere sein müßten, über die man bisher noch nicht verfügt. Männer, denen man eine tüchtige wissenschaftliche Vorbildung und dementsprechend auch ein begründetes Urteil zutrauen sollte, haben jüngst sogar davon gesprochen, daß man durch Schaffung sehr tiefer Bohrlöcher die Eigenwärme der Erde heraufholen und zur Heizung und zum Betrieb von Maschinen verwenden könnte. Das wäre schließlich auch noch etwas anderes, als der Betrieb eines Bergwerks in so großer Tiefe, bis zu der dann doch auch Menschen hinabsteigen müßten. Bei genauerer Prüfung, sagt die Wochenschrift „English Mechanic“, muß man zu der Ansicht gelangen, daß der Glaube an die Möglichkeit des Bergwerks in 3000 Meter Tiefe ein vollkommener Irrtum ist, und zwar nicht wegen der erwähnten Schwierigkeit des Transports, sondern aus zwei andern Gründen, die den Aufenthalt des Menschen in einem derartigen Schacht durchaus verbieten würden. Einmal würde dem Menschen der Atem ausgehen wegen der ungeheuren Steigerung des Luftdrucks in der Tiefe, und ferner würde er die dort herrschende Hitze nicht vertragen können. Es gibt jetzt schon einige Bergwerke von sehr viel geringerer Tiefe, in denen sich die Arbeiter nur zehn Minuten aufhalten können und dann von einer andern Schicht abgelöst werden müssen. Man kann die Verhältnisse, die in einem Bergwerk, dessen Sohle 3000 Meter unter der Erdoberfläche liegen würde, ganz gut im voraus berechnen. Eine Luftmasse, die an der Erdoberfläche 15 Grad Temperatur besitzen würde, würde in einem Schacht bis 3000 Meter durch ihr eigenes Gewicht eine Temperatur von 33 Grad erreichen. Dazu käme nun aber noch die Einwirkung der Eigenwärme des Erdkörpers. Es ist eine bekannte Tatsache, daß die Temperatur nach dem Erdinnern ständig zunimmt, wenigstens soweit der Mensch es bisher hat feststellen können. Freilich sind die Erfahrungen recht gering, denn die tiefsten Bohrlöcher, die bis jetzt ausgeführt worden sind, würden auf einem Globus von 1 Meter Durchmesser nicht viel mehr bedeuten, als eine Vertiefung, die durch den leichten Eindruck einer Nadelspitze hervorgerufen werden würde. Deshalb ist auch die Berechnung der sogenannten geothermischen Tiefenstufe, d. h. der Tiefe, in der die Wärme nach dem Erdinnern hin um je 1 Grad zunimmt, eine ziemlich unsichere geblieben. Neue Beobachtungen darüber liegen aus den Minen von Bendigo im australischen Staat Victoria vor, die bis zu einer Maximaltiefe von 975 Meter vorgebracht sind. Bis zu 140 Meter Tiefe nahm die Temperatur für je 54 Meter um 1 Grad zu, bis 390 Meter Tiefe für je 98 Meter, bis 525 Meter für je 98, bis 690 Meter für je 82, bis 810 Meter für je 74 und dann weiter bis zur größten Tiefe von 975 Meter Tiefe wieder für je 54 Meter um je 1 Grad. Man erzieht daraus bereits, wie ungleich die Zunahme der Wärme ist. Diese Verschiedenheit ist dadurch zu erklären, daß auch die Beschaffenheit der Erdschichten in verschiedener Tiefe einen großen Einfluß auf die schnelle oder langsame Temperaturzunahme nach dem Innern hin besitzt. Danach herrscht in der größten Tiefe der Bendigo-Minen schon eine Hitze von etwa 40 Grad. Es gibt nun aber Bergwerke, in denen die Temperatur noch sehr viel schneller zunimmt, so daß man dazu gelangt ist, im allgemeinen die Temperatursteigerung nach dem Erdinnern hin zu 1 Grad auf je 33 Meter anzunehmen. Danach würde in einem Schacht von 3000 Meter Tiefe schon eine Temperatur von fast 105 Grad herrschen und eine Arbeit für Menschen unmöglich machen.

handhohe Valustrade, 20 Zentimeter Fensterbreitefläche und abermals über eine Steigung von etwa 10 Zentimeter hinweg in und durch (wie die fehlenden Stücke beweisen) einen schmalen Fensterpaß zu zwingen! Ein bloßes intuitives Zubeißen und „Nach-einer-Richtung-ziehen“ hätte weder die anatomisch gegebene Verteilung finden, noch die überaus großen technischen Schwierigkeiten des Transportes überwinden lassen. Hier galt es, Lasten über schwieriges Gelände zu schaffen, die im Linearen und Flächenmaßstab sowie im Gewicht um das 20- bis 100fache die kleinen Träger übertrugen. Die Erzielung eines Erfolges ohne klare Erkenntnis der Aufgabe, ohne bewußt planmäßiges Zusammenwirken mit verteilten Rollen mußte hier ganz ausgeschlossen erscheinen.

Es gelüßte mich, mit eignen Augen eine Probe dieser Arbeitsleistung anzusehen, und so legte ich nach Bejeitigung der übrigen Teile einen ganzen Borderflügel an die alte Stelle. Es bedurfte seines langen Bartens. Eine der herumirrenden Armeen erreichte das Stück, verweilte kurz und verschwand in der Richtung des Fensters, zwei, drei andre kamen und iaten desgleichen. Allmählich begann ein stetig sich steigender Strom vom Fenster her dem jagdbaren Objekt sich zuzuwenden. Und schon bald zeigte der Flügel von unspürbaren Kräften gezogen eine zum Fenster gerichtete langsame Bewegung, die sich allmählich mit wachsender Teilnehmerschaft zu größerer Geschwindigkeit steigerte. Die Valustrade des Stückes war schnell erreicht. Hier ein kurzes Verweilen, dann erhob sich die eine Flügelleiste um ein wenig und bald hand der ganze Flügel senkrecht und wie gespenstisch die tiefe Wand anging hin an. Eben abermals eine Pause und in gleicher ruhiger Weise ging auch der zweite konstatieren. Auf der Ebene des Fensterbrettes eine neue Verkleinerung, und noch waren kaum zehn Minuten seit Beginn der Beobachtung verlossen, als die wiederabgewonnene Beute in der Föhlung des Fensterspalzes unterlachte.

Um zwei bräunliche Sonnenbrände ärmer, aber reich empfindlich durch dieses interessante Beispiel hervorragender Kraft- und Intelligenzberätigung suchte ich mein Lager unter dem schwebenden Kostionetz an.

Dr. Franz Theising

„Kathreiner — nur Kathreiner!“

Kathreiners Malzkaffee ist der beste Malzkaffee!
Das hat die Wissenschaft festgestellt.
Darum will die Hausfrau beim Einkaufe nur den echten „Kathreiner“ und nicht eine Nachahmung!
Deshalb präge man sich genau ein, wie der echte Kathreiner-Malzkaffee ausieht!

- Als untrügliche Kennzeichen des echten Kathreiners Malzkaffee merke man sich vor allem:
1. Das fest verschlossene Paket in seiner bekannten Ausstattung.
 2. Das Bild des Pfarrers Kneipp und
 3. Die Unterschrift des Pfarrers Kneipp als Schutzmarke.
 4. Die Firma „Kathreiners Malzkaffee-Fabriken“.
- 2898

Carl Julius Braun
Leber-, Schäfte- und Schuhmacherbedarfartikel-Handlung
Spezialität: Lederauschnitt
444
Magdeburg-Buckau
Schönebeckerstraße 48
hält sich bei Bedarf bestens empfohlen.
Billigste Preise.

Das gute Renommee meiner Firma bürgt für die Zufriedenheit der bei mir zu machenden Einkäufe.

Diese Woche

kommen nachstehende, neu eingetroffene Posten und Partien zu außerordentlich billigen Preisen zum Verkauf. Ich mache von vornherein darauf aufmerksam, daß es sich auch hierbei, wie bei allen von mir geführten Waren nur um wirklich reelle, gute und moderne Waren handelt, da ich infolge persönlicher Kasse-Einkäufe außerordentlich billig kaufe und infolge der geringen Geschäftskosten und des sich erfreulicherweise stets steigenden Umsatzes außerordentlich billig verkaufe.

Es sind eingetroffen:

die allerneuesten Kleiderstoffe in nur guten Qual. für Haus-, Straßen- u. Gesellschaftskleider.
Besonders zur Konfirmation
Große Posten schwarzer u. farbiger Stoffe.
— Glatte schwarze und schwarze Damastseide —
ca. 30 einzelne Roben, außerordentlich billig.
ca. 500 Meter Kostümstoffe nur prima Ware, 130 cm breit, Meter 120 und 150 Pf.
Ein außerordentlich großes Lager
Gardinen * Möbelpolster * Teppiche und zwar
ca. 300 Fenster abgepaßte Gardinen creme und weiß, außerordentlich billig.
ca. 600 Meter bunnte Möbelpolster 130 cm breit, Meter von 3 Mk. an bis zu den besten, sehr billig.
ca. 100 Stück Stuben- u. Salon-Teppiche darunter einzelne, die regulär bis 150 Mk. per Stück kosten, außerordentlich billig.
Große Posten Plüsch-Portieren und Hebergardinen
Chaiselongue-Decken, Plüsch-Tischdecken, Stores, gestickte Rouleaus und Kanten, außerordentlich billig.

Außerordentlich große Posten Herren-Anzug- u. Paletotstoffe nur neueste Sachen.
Cheviot- und Wadstoff-Coupons und Reste für Anzugsachen außerordentlich billig.

Ein außerordentlich großes Lager
Fein- und Baumwollwaren
Besonders extra günstige Posten
Inlette, Daunen-Köper und Drello
Gandtücher, Tischtücher, Servietten, glatte Handmacher-Leinen für Laten und Hemden, Damaste u. Satins für weiße und bunte Bezüge, Handtücher, **Southamantische und Piquee**, sämtlich in allergrößter Auswahl zu bekannt außerordentlich billigen Preisen.
In allen andern von mir geführten Waren sind ebenfalls große Posten eingetroffen und werden außerordentlich billig verkauft.

A. Karger Gelegenheitskauf-Geschäft
8 Große Marktstraße 8.

Auf Teilzahlung! Möbel

Betten :: Polsterwaren
Ganze Wohnungs-Einrichtungen
Einzelne Möbelstücke

Kleiderschränke, Vertikals, Kommoden, Tische, Stühle, Spiegel, Diwan, Sofa, Bettstellen, Betten, Matratzen usw. bei geringer Anzahlung und denkbar leichtesten Zahlungsbedingungen.

Hermann Liebau

Inhaber: Gottfried Liebau
Magdeburg
Breiteweg 127, 1 Treppe.

Preisermässigung!
Gänsepökelfleisch mild gesalzen empfohlen
M. Weinberg, Berlinerstr. 1a.
Kopfläuse
jed. Ungez. vert. Tholin, Fl. 50 Pf.
Dep. Löwen-Apoth., Altmarkt 22

Gilvana
Glanz-Stärke
Ewald Köhne, Magdeburg.

Leih-Haus
M. Birnbaum
2-3 Katharinenstr. 2-3
Eingang im Hausflur.
beleihet alles.

Zähne u. Plomben jeder Art
- Otto Danneberg - Wst.
Gr. Diesdorferstr. 228
Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

Zimmer-Uhren
mit Schlagwerk, Gehäuse in wunderbar schöner Ausführung, tadelloses Werk, per Stück von 10.75 Mk. an.
Silberne
Remontoiruhren mit Goldrand, für Damen und Herren, bestes Werk, per Stück v. 9.00 Mk. an.
Goldene
Remontoir-Dam.-Uhren mit vorz. Werk, per Stück von 12.50 Mk. an.
Goldene Frauringe und Schmuckringe
Damen-Halsketten
Herren-Uhrketten
Armbänder, Ohrringe
Gelegenheitskauf-Geschäft
Adolph Michaelis
Ratswageplatz
1. Eingang Apfelstr. erste Tür.

Offertiere ca.
55
Ausstattungen
in verschiedenen Zusammenstellungen zu billigsten Preisen.
Zum Beispiel:
Für nur 190 Mk.

| | |
|-------------------------|--------|
| Schrank | 28 Mk. |
| Vertiko | 28 Mk. |
| Tisch | 12 Mk. |
| Spiegel | 5 Mk. |
| 4 Stühle à 3 Mk. | 12 Mk. |
| Diwan | 36 Mk. |
| Bettstelle und Matratze | 33 Mk. |
| Küchenschrank | 23 Mk. |
| Küchenschiff | 8 Mk. |
| 2 Küchensühle à 2 1/2 | 5 Mk. |
| Küchenrück | — Mk. |

Für 325 Mark
Rufbaum oder Birken
Muschelschrank
Muschelvertiko
Trumeau
Konsole
Plüschdiwan
Sofatisch
1 Walzenstühle
2 Bettstellen
2 Gaffon-Matratzen
Küchenschrank mit Muschel
Anrichte
2 Stühle
Küchenrahmen

J. Rosenberg
Katharinenstr. 8.

Wahlkosten für die Streikenden bezahlt wurden, die wegen Streikvergehen angeklagt waren.

Die Beschlagenen machten geltend, daß ein Streik nichts Unstilles oder gegen die guten Sitten Verstoßendes sei, denn nach dem § 152 der Gewerbeordnung sei dieser gesetzlich erlaubt. Dann aber auch handle es sich gar nicht um einen Streik, sondern um eine Unruhe.

Die Urteilsverkündung wurde auf den 20. d. M. vertagt. Wir sind überzeugt, wird die Firma mit der Klage durchdringen, dann werden die andern Firmen folgen; das Ende ist dann noch nicht abzusehen.

Ein echter sächsischer Staatsmann mag die Gewerkschaften nicht leiden, doch ihre Gelder nimmt er gern, so ist man versucht anzunehmen, wenn man folgende Mitteilung der „Sächsischen Arbeiter-Zeitung“ liest: „In Sachsen haben wir eine Vermögenssteuer, die nur den Fehler hat, daß sie die Besitzenden zu sehr schont.“

Selbstverständlich werden die Gewerkschaften sich dieser „Liebe“ des Steuerfiskus zu ihren Mitteln zu erwehren suchen und die höheren Instanzen darüber interpellieren, ob ein solches Verfahren, das immerhin den Reiz der Neuheit haben dürfte, zulässig ist.

Aus der Parteibewegung.

Ein unerhörter Zwang zur Nuchrenhaftigkeit wird jetzt durch die Behörden in Form der Hauszucht ausgeübt. Dort ist der verantwortliche Redakteur Werner der „Märkischen Volksstimme“ wegen angeblicher Aufreizung zum Klassenhaß in Untersuchungshaft gezogen worden.

Forst (Lausitz), 16. Februar. In der Untersuchungssache gegen den Redakteur Werner von der „Märkischen Volksstimme“ sind vier Gelehrte in Zeugniszwanghaft genommen, die in der Druckerei beschäftigt sind, in welcher die „Volksstimme“ hergestellt wird.

Es ist bezeichnend für unsere deutschen Zustände, daß eine Behörde mit derartigen Zumutungen an freie Staatsbürger herantreten kann, die eine Ehrlosigkeit und Pflichtverletzung von ihnen verlangt. Die Staatsanwaltschaft hat den „Verantwortlichen“, an ihn kann sie sich halten.

Nicht beschlagnahmen — nur abgenommen worden sind am 14. Januar unsere Genossen die Flugblätter zum Protest gegen das Landtags-Wahlrecht. Also kommentiert Herr v. Holl in Halle a. S. die Konfiskation der Flugblätter.

Auf das Schreiben vom 2. d. M. wird Ihnen erwidert, daß am 14. Januar Flugblätter nicht beschlagnahmen sind, sondern nur in Verwahrung genommen sind, um die Fortsetzung der freizeithen Handlung zu verhindern.

Der Oberbürgermeister. S. B.: v. Holl.

Gewöhnliche Sterbliche mögen sich bisher in dem großen Jertum befinden haben, daß eine Konfiskation von Druckschriften durch die

Polizei eine Beschlagnahme sei. Das ist aber nicht der Fall. Wenn von der Polizei Schriften mit Beschlag belegt werden, damit sie nicht verbreitet werden können, dann ist das keine Beschlagnahme, sondern eine Inverwahrungnahme.

Der rote Sonntag, die Schulstube und die Polizei. Mit Demonstrationen ausgehen ist die Polizeibehörde in Ermittlung gegen — Schulstube vorgegangen.

Ant den Schulknaben Artur Schmieder in Veltelshain.

Die Ermittlung der Täter wurde in der Schule vorgenommen. Die Kinder wurden erfragt, durch Handheben zu sagen, ob sie am betreffenden Sonntag in Ermittlung gewesen seien.

Das siebente Strafverfahren ist gegen die Redaktion unseres Königsberger Parteiorgans eingeleitet. Jetzt hat auch Genosse Borckardt eine Vorladung erhalten wegen eines am 15. Oktober (1) erschienenen Artikels.

Aufforderung zum Austritt aus der Landeskirche — grober Unfug! Das ist das Neueste. In Bodwisch bei Halle hatte ein Genosse eine Vernehmung beim Amtsvorsteher.

Ultramontane Verleumdung abgeurteilt. Es ist bekannt, wie nach dem großen Bergarbeiterstreik die ultramontane Presse eine tolle Hecke in Szene setzte, die sozialdemokratische Partei habe für die Vergleiche bestimmte Streikgelder unrechtmäßigweise zu andern Zwecken verwendet.

Rechtsanwalt Dr. Wallach-Essen geißelte in schärfster Weise die frivole Heßerei des ultramontanen Blattes, dessen Redakteur Dr. Hoffmann aber nicht den Mut besitze, offen die Absicht der Beleidigung zuzugeben.

Das Gericht verurteilte, daß der Artikel der „Tremonia“ eine schwere Beleidigung des Genossen Gerisch darstelle, auch die Absicht der Beleidigung gehe aus dem Artikel hervor.

Reichstagskandidaturen. Für den 1. oldenburgischen Wahlkreis wurde in einer in Bremen abgehaltenen und von allen drei Landesparteien besetzten Wahlkreisversammlung der Genosse Stellung-Lübeck als Kandidat nominiert.

Wahlkreis Westpreußen-Orlimum ist Genosse Quessel, Redakteur aus „Volksbote“ in Stettin, aufgestellt worden.

Die Stadtverordnetenwahlen in Heilberg hatten für die Klasse der Niederstbesessenen zu einem Kompromiß der sämtlichen Parteien geführt, so daß ein eigentlicher Wahlkampf ausgeschlossen war.

Totenliste der Partei. Unter Stuttgarter Bruderblatt meldet: Eine betrübende Nachricht ist dieser Tage aus der Schweiz zu uns gekommen: Der Parteigenosse Friedrich Herrmann ist in der Nähe des Bierwäldchens freiwillig aus dem Leben geschieden.

Der alte Herbig †. Am Montag morgen verstarb auf seinem Gute bei Königsberg i. Pr. nach langem Leiden an Herzschwäche unser Parteiveteran Günter Herbig im Alter von 74 Jahren.

Wasserstände.

Table with columns for location (e.g., Magdeburg, Wasserstand), date, and water level. Includes sub-sections for 'Wasserstände' and 'Wasserstand'.

Table with columns for location (e.g., Jungbuschan, Wasserstand), date, and water level. Includes sub-sections for 'Wasserstände' and 'Wasserstand'.

Der Verkauf

meiner Konfirmanden- und Prüfungs-Anzüge beginnt am Donnerstag den 22. Februar. Der Verkauf findet zu denselben ungewöhnlich niedrigen Preisen statt, zu denen das Winterlager so schnell geräumt worden ist.

Mein neues Lokal

Schönebecker- und Thiemstrassen-Ecke (gegenüber dem Rathaus) wird erst zum 1. April fertig gestellt. Ich habe mich daher entschlossen, auch diese neusten Eingänge ungewöhnlich billig zu verkaufen.

Es ist unmöglich, alle zum Verkauf kommenden Waren hier anzuführen. Besichtigen Sie die 10 Schaufenster, sie geben einen Ueberblick, zu welchem ungewöhnlich niedrigen Preisen alle Waren verkauft werden.

K. Schlesinger, Buckau.

gegen die Abfertigung Wertpapiere von seiner Frau von Gramm schon früher erworben seien. — **Vors.** Sie haben beide angegeben, daß Sie gegeneinander Mißtrauen gehabt haben. Am 5. April 1904 ist Gramm verschwunden und am 24. April heiratete Sie sich, nachdem Sie unter dem gegenseitigen Mißtrauen neun Jahre zusammengelebt haben. Da muß doch etwas eingetreten sein, was dieses Mißtrauen aufgehoben hat. Es liegt die Vermutung nahe, daß dieser Umstand mit dem Verschwinden des Gramm zusammenhängt. — **Angell.** Es war schon längst unsere Absicht, zu heiraten. — **Vors.** Anfangs März haben Sie in Pasing in einer Drogerie Cyanfärbekäuf gekauft. Zu welchem Zweck? — **Angell.** Dieses Cyanfärbekäuf habe ich mir vorchriftsmäßig erworben, indem ich mir vom Bürgermeister einen Giftschein besorgte. Ich habe es zur Delmalerei, mit der ich mich seit Jahren beschäftige, verwendet, und zwar auf Anweisung meines Lehrmeisters, des verstorbenen Kunstmalers Anton Bach in Reg, welcher mir sagte, daß sich damit das Wässern der Farbe verhindern lasse. — **Vors.** Wir werden noch von den Sachverständigen hören, daß es bisher noch keinem Menschen eingefallen ist, Cyanfärbekäuf zum Farbensetzen zu benutzen. Der Cyanfärbekäuf fällt merkwürdigerweise auch gerade in die Zeit, in welcher Gramm verschwand. Nach dem Verschwinden des Gramm soll auch ein großes Trauhiermesser im Haushalt gefehlt haben. — **Angell.** Davon weiß ich gar nichts.

Ein Vermögen im Interrot.

Vors. Angeklagte Frau Schellhaas, Sie haben angegeben, daß Sie ständig eine größere Summe in bar in Ihrem Interrot eingekassiert getragen haben? — **Angell.** Ja, etwa 30000 Mark. — **Vors.** Halten Sie diese Aussage aufrecht? — **Angell.** Ja. — **Vors.** Dann müssen wir in Ihre Lebensverhältnisse etwas hineinsehen. In Straßburg haben Sie, sagen wir, um Ihnen nicht weh zu tun, einen lockeren Lebenswandel geführt. Dann haben Sie einige Jahre ein Verhältnis mit einem Assessor Pauli gehabt, der Ihnen bei seinem Tode 7000 Mark hinterließ. — **Angell.** Er war verunglückt und gab mir, ehe er ins Krankenhaus kam, 15000 Mark in bar. — **Vors.** Das ist schon der Bierle, der so große Summen in bar bei sich trägt. Die Verwandten des Pauli halten es aber für

unwahrscheinlich, daß er soviel Geld besessen habe. — Die Angeklagte bleibt dabei. Es wird der Angeklagten auch vorgehalten, daß sie ihr Haus in Straßburg nicht halten konnte. Das alles, bemerkt der Vorsitzende, entspricht nicht dem Wils eines Menschen, der über ein größeres Vermögen verfügt. Dem Marder habe sie gesagt, sie habe von ihrem früheren Gatte 25000 Mark und sie bekomme auch bei der Verheiratung noch weitere 25000 Mark. Neben hat sie erzählt, ein Onkel von ihr, ein Geistlicher in Straßburg, habe ihr ein größeres Vermögen vermacht. Die Angeklagte gibt die Unrichtigkeit der Angaben zu. — **Vors.** Alle diese Angaben halten doch nur den Zweck, den Besitz der Grammschen Wertpapiere zu verschleiern. Ihr Mann hat glatt zugegeben, daß Sie die Papiere erhalten hätten. Wollen Sie da die Behauptung aufrechterhalten, die Papiere erworben oder teilweise an Zahlungsfähigkeit erhalten zu haben? — **Angell.** Ja, diese Behauptung halte ich aufrecht. Hierauf wird

der dritte Angeklagte.

Joseph Marder, vernommen. Er gibt an: Im März 1904 besuchte ich meinen Verwandten Schellhaas in Pasing. Ich war am 22. März in München und fuhr von dort hinfür. Die Angeklagten sagten mir, daß Kasper oder Gramm — den Namen wußte ich nicht genau — weg sei. Es sei mit ihm nicht auszuhalten gewesen. Ich fuhr mit Heinrich Schellhaas nach München. Er war sehr aufgeräumt. Am nächsten Tage fuhr Frau Schellhaas mit mir dorthin. Sie sprach von ihrer Heirat und erzählte, sie habe von einem alten Viehhändler in Straßburg 25000 Mk. erhalten und bekomme nochmals 25000 Mk. bei ihrer Verheiratung. Bei meiner Abreise gab Schellhaas mir ein Darlehen von 500 Mk. nebst 30 Mk. Zinsen zurück, auch 20 Mk. zur Unterstützung meiner Mutter. Im August war meine Tochter zum Besuch in Pasing. Als sie zurückkam, erzählte sie, die Tante habe ihr gesagt, der alte Gramm habe mehrfach geschrieben, er wolle wieder zurückkommen. Im Oktober habe er von Schellhaas nach Basel einen Brief folgenden Inhalts erhalten: „Sende Dir ein Paket nach Leopoldshöhe (badisch, Grenzort), hebe es gut auf und gib es niemand in die Hand. Alles andre mündlich.“ Es sei das ein Papptarton gewesen. Erst im November habe er das Paket geöffnet, als die Zeitungen meldeten, daß

die Schellhaas verhaftet seien und beschuldigt würden. Dem Angeklagten wird dann vorgehalten, daß er verschiedene Wertpapiere verkauft hat. Er antwortet, daß er die Papiere für rechtmäßiges Eigentum der Eheleute Schellhaas gehalten und sich berechtigt geglaubt habe, da er ihnen auch über Kredit gewährt, die Papiere zu verkaufen, weil er gerade Geld gebraucht habe. Im übrigen gibt er die Beschuldigungen zu, nur mit der Einschränkung, er hätte bis zum letzten Augenblick an die Unschuld der Verwandten geglaubt? — Auf Befragen von Justizrat Bernstein gibt Marder an, daß Frau Schellhaas ihm von verschiedenen Sonderlichkeiten des Gramm erzählt habe.

Am Sonnabend beginnt die Beugenvernehmung. —

Gerichts-Zeitung.

Landgericht Magdeburg.

Sitzung vom 18. Februar 1906.

Bier und Schinken gestohlen. Der Arbeiter Johann Obuchowski aus Kallau, geboren 1864, hatte bei dem Gastwirt Eubert zu Detershagen in Arbeit gestanden. Nach der Entlassung kleg Obuchowski am 2. Januar d. J. in den Keller und stahl 2 Schinken, sowie eine Achteltonne Bier, die er auf den Hof stellte. Die weggeschafften Schinken wurden am folgenden Tage zurückgeholt. Die Kammer erkannte wegen schweren Diebstahls auf 1 Jahr 1 Monat Gefängnis und 3 Jahre Ehrverlust. —

Gelddiebstahl. Die ledige Emma Schilke zu Klein-Wanzleben, geboren 1888, diente bei dem Oekonom Dückstein daselbst und stahl ihm sowie seiner Frau seit dem Herbst 1904 bis Ende Juli 1905 foriges Geld, zusammen etwa 340 Mark. Bei der Ausführung der Diebstähle gebrauchte sie zum Teil einen falschen Schlüssel zur Öffnung des Schreibzimmers und des Geldschranks. Ferner stahl die Schilke dem Kaufmann Voigt gelegentlich des Einkaufs von Waren aus der Ladenkasse im Dezember 1904 5 Mark und im Frühjahr 1905 3 Mark. Die geständige Angeklagte erhielt 2 Monate Gefängnis. —

Lange & Münzer

51a Breiteweg 51a

Die nächsten **3 Tage** Montag + Dienstag + Mittwoch

bringt unser **Extra-Verkauf** noch billige Angebote in

- Spitzen -
- Stickereien
- Hemdpassen 60 Pf. an
- Lavalliers 75 Pf. Wert bis 2.50 A
- Rock-Volants 95 Pf. abgepaßt von
- Rock-Volant-Spitze hell und dunkel Meter 16 Pf.
- Taschentücher mit Buchstaben von 18 Pf. an

Kleine Anzahlung

Auf

2641

liefert die Firma

Biener & Chusid

66 Breiteweg 66 an der Fontäne

= Möbel =

Herren- u. Damen-Garderobe

Kredit!

Abzahlung von 1 an die Nr. 1 Bede

KAUFEN SIE NUR SODEX STATT SODA.

Ein vollwertiger Batter-Ertrag ist meine neue, verbesserte, völlig konkurrenzlose Södra-Margarine 2668

Westfalenkrone

(Meyersche Uerreicht)

geschlich geschätzt. Diefelbe hat einen absolut reinen, köstlichen, wasserartigen Buttergeschmack, so daß selbst der größte Feinschmecker anferhande ist. Sie von besserer Butter zu unterscheiden.

Preis nur 88 Pf. und 5 Prozent in Rabatt-Sparmarken.

A. H. Völker

Butterhandlungen. Fernsprecher 1406.
 Jakobstraße 5. Jakobstraße 21. Jakobstraße 26.
 Grünauerstraße 9/10. Brückstraße 252. Wilhelmstraße, Kunastraße 22.

Ein gutgehendes Barbiergehäft ist umständehalber sofort zu verkaufen. Offerten bitte unter N. R. an P. Grahlmann, R.-Neuß, Hohestr. 4, zu richten.

Meine Landbäckerei ist sofort zu verpachten. 1069 **Dannies**, Schützenstr. 3.

Elegante Herren-Hüte

3.15 Mark  Mark 3.15

NEUHEITEN

Three Shillings Hat's

Breiteweg 159, im Ulrichsbogen.

Empfehle mein großes Lager in

weichen und steifen Konfirmanten-Hüten

2702 in allen Preislagen.

Alfred Lewin & Co. Kaiserstraße 17

Nach gewesener Lager-Aufnahme

Nur kurze Zeit

Massen-Räumungs-Verkauf

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen

Die herabgesetzten Preise sind neben den bisherigen Preisen deutlich vermerkt

Man beachte die 24 Schaufenster-Auslagen

Einige Beispiele:

Ein Posten Kinderkleider

in vielen Größen aus Wolle, Barchent, Zephyr, Samt usw.

Wert bis 8.00 das Stück
jetzt von **75** Pf. an

Ein Posten Damenhemden

elegantes Façon, aus extra gutem Stoff, mit vorzüglichen Stickereien, Ia. Arbeit

Wert 3.25 das Stück
jetzt **2.10**

Ein Posten Damenblusen

in allen möglichen glatten und gemusterten Stoffen und Façons

Wert bis 12.50 das Stück
jetzt von **75** Pf. an

Ein Posten Kinderschürzen

Gänger-Façon, Ia. Stoffe, diverse Farben und Größen, hübsch garniert

Wert bis 1.25 das Stück
jetzt von **40** Pf. an

Ein Posten Hutblumen

in allen erdenklichen Arten

Wert bis 4.00 das Stück
jetzt von **10** Pf. an

Ein Posten Abendmäntel

in eleganter Ausführung

Wert bis 120.00 das Stück
jetzt von **30.00** an

Ein Posten Normalhemden

für Herren, in guter Qualität

Wert Stück 1.25
jetzt Stück **85** Pf.

Ein Posten Damenkorsetts

"Pariser Gürtel", in farbig gemusterten prima Stoffen, echt Fischbein, elegant ausgeführt

Wert Stück 1.35
jetzt Stück **90** Pf.

Ein Posten Liberty-Seiden

Halbseide, farbig gemustert, für Blusen usw. geeignet

Wert Meter 1.25
jetzt **45** Pf.

Ein Posten Damen-Kostüme

für das Frühjahr, moderne Façons, nur gute Qualitäten in Cover coat, Cheviot, glatte und gemusterte Stoffe

Wert bis 35.00
jetzt von **9.75** an

Große Posten **Gardinen u. Teppiche**
alle Größen und Qualitäten ganz enorm billig.

Ein Posten Hausschürzen

aus prima Stoff, mit schöner Garnierung, Volant und Tasche, ganz extra weit

Wert 98 Pf.
jetzt **72** Pf.

Ein Posten Knabenblusen

gestreifter, haltbarer Stoff, in 6 Größen

jetzt **88** Pf.

Stickerei-, Seidenband-Spitzen-Reste

ganz enorm billig.

Wir verweisen besonders auf die bedeutenden Preisermäßigungen in:

Teppichen, Gardinen etc., Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Leinenwaren, Wollwaren, Damen- u. Kinder-Konfektion, Herrenwäsche, Krawatten, Handschuhen u. Strumpfwaren.

Ausverkauf in Herren- und Knaben-Anzugstoffen

Unerreichte Riesenauswahl!

Die von meiner Musterel übriggebliebenen Coupons sowie die Dessins, welche sich nicht in meiner Versand-Kollektion befinden, kommen zu

bekannt unvergleichlich billigen Preisen

zum Ausverkauf. — Ich biete wie zu jeder Saison wieder eine

Unerreicht günstige Gelegenheit

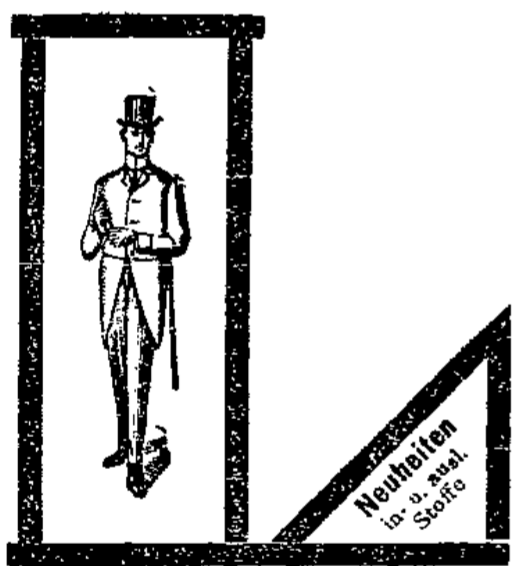
Herren- und Knaben-Anzugstoffe, Damen-Kostümstoffe etc. in allen nur erdenklichen Arten und Mustern, **nur neuster** Dessins, und **anerkannt** vorzüglichen **best erprobten** Qualitäten am **vorteilhaftesten** einzukaufen.

Reste zu bekannt billigen Preisen **Reste**

Ohne Kaufzwang Ansicht gestattet!

Hermann Ohlrogge

Himmelreichstr. 23 parterre, 1., 2. und 3. Etage **Tuchversandhaus Norddeutschland** Himmelreichstr. 23 parterre, 1., 2. und 3. Etage



Mass-
Anzüge
Mass-
Paletots
v. 25.00 an
Hosen
v. 6.50 an
bis zum
feinsten
Genre

Spezialität
**Stoff-
Reste**
Tadellos
Sitz
Vorzügl.
Verarbeitg.
Gute
Futter-
Sachen

L. Mannheimer

432 Feine Herrenschneiderei — Tuchhandlung
Ecke Brauehirschstr. **Breiteweg 120 I.** Ecke Brauehirschstr.
Spezialität: **Verarbeitung nur nach Mass**

2408 Sudenburg
37 Halberstädterstr. 37
Theodor Kraft
Schuhwarenlager
Umfangreichste Auswahl:
Ballschuhe
Lackschuhe
Feine Herrenstiefel
Feine Damenstiefel
Feine Knaben- und
Mädchen-Stiefel
Gummischuhe
Fellschuhe
Plüsch- und Stoffschuhe
Pantoffel
Polzschuhe
Schmittstiefel
Gefütterte Lederschuhe
Beste Qualitäten.
Billigste Preise.

H. Myrrhe, Breiteweg 129

früher Gr. Münzstrasse 10, empfiehlt 2657

Schuhwaren

Vogelcalf-Herren-Schnallen, -Schnür-, -Zug- 7.50
Vogelcalf-Damen-Schnür-, -Knopf- 6.50
Vogelcalf-Mädchen-, von 31-35 5.25

Max Meyer

Magdeburgs größtes Kredithaus
Breiteweg 30, I. Etage, Eingang Judengasse.

Möbel

**Betten
Polster-
waren**

**Herren-
Damen-
Kinder-
Garderobe**

**Manufaktur-
waren**

**An- und Ab-
zahlung
verschwindend
klein**

**Kredit
auch nach
außerhalb**

Max Meyer, Breiteweg 30, I. Etage
Eingang Judengasse.

Zur Konfirmation

Kleiderstoffe empfehle: weiß, schwarz und farbig, von Mt. 0.50 an in jeder Preislage. 2687

Anstandsrocke weiß und bunt, äußerst preiswert.

Konfirmanden-Anzüge von 7.50 bis zu 30.00 Mt.

Konfirmanden-Hüte, Schlipse, Kragen, Manschetten.

Anfertigung feiner Herren-Garderoben in meiner eignen Werkstatt unter Garantie für guten Sitz. Auf sämtliche Waren gebe 5 Prozent Rabatt.

Suden-
burg **Carl Staufenberg & Söhne** Michaelstr. 44 u. 44a.

Nur solange Vorrat

Nachdruck verboten! **Nr. 1.** Nachdruck verboten!

Rabatt-Karte

vom **Hamburger Engros-Lager** von

Raphael Wittkowski
Magdeburg, Breiteweg 61.

Anweisung. Ich verabfolge nicht nur auf Wunsch, sondern ohne weiteres bei Barinkäufen für je 20 Pf. des bezahlten Betrages eine Rabattmarke im Werte von 1 Pf. Diese Marken klebe man in die auf der Innenseite dieser Karte vorgedruckten Felder. Sobald die 100 Felder besetzt sind, vergüte ich 1 Mk. in bar.

Zur bevorstehenden Konfirmation

Sämtliche bei mir gekauften und der Dekatur unterworfenen Kleiderstoffe werden

gratis

dekatiert

Kleiderstoffe

- Glatte reinwollene Cheviots** in schwarz und farbig nur gute, haltbare Qualitäten, 90-110 cm breit Meter 2.85 2.45 2.25 1.85 1.70 1.18 **84 Pf.**
- Reinwollene Satintuche und Damentuche** in schwarz und farbig nur prima erstklassige Fabrikate, 90-140 cm breit Meter 6.50 5.95 3.25 2.85 2.45 2.15 1.85 **1.18**
- Gemusterte Kostümstoffe** neue Streifen, Karos und Herrenstoffgeschmack, 90-130 cm breit Meter 3.35 3.25 2.85 2.75 2.25 **1.45**
- Neuheiten in Blasenstoffen** Flanellen und farbigem Boile, hochaparte Streifen u. Karos, unerlässlichste Auswahl Meter 3.50 2.20 1.85 1.48 1.25 88 **58 Pf.**

Konfektion

- Schwarze Saccos auf Futter** gute Stoffe, beste Verarbeitung, nur Neuheiten Stück 16.50 13.25 11.75 9.75 7.85 6.25 **3.50**
- Backfisch-Saccos** sehr elegant, aus englischen und Covercoat-Stoffen, aparte Neuheiten Stück 23.50 19.50 15.00 13.25 11.75 **9.50**
- Backfisch-Jacken-Kleider** in Sacco-, Bolero- und anliegender Form Stück 33.00 21.00 18.50 15.75 15.00 **13.75**
- Reinseidene Blusen** reich mit Entree-deuz, Säumchen und Medaillons verziert, in zarten, modernen Farben Stück 9.00 8.00 7.50 6.75 5.75 3.95 **2.65**

Wäsche

- Weisse Taghemden** aus Hemdentuch, Chiffon, Batist Renforcé, Schulter- und Brustschluß, mit Spitzen, Stickereien, Raffern etc. Stück 4.50 3.50 2.75 2.25 1.50 1.28 **75 Pf.**
- Weisse Beinkleider** Hemdentuch, Chiffon, Croisé, in neuen Fassons, reich besetzt und garniert mit Spitzen und Stickereien Stück 3.50 2.75 2.10 1.75 1.25 98 **88 Pf.**
- Weisse Stickerei-Röcke** reichlich lang und weit, Schürting, Renforcé und Parik, Festons, Spitzen und Mabelstickerei Stück 14.00 8.00 5.75 4.50 3.25 2.75 1.85 **1.38**
- Elegante Wäschegarnituren** bestehend aus Hemd und Beinkleid, sehr reich mit Spitzen, Stickerei, Band etc. garn., weiß, rosa, hellblau Garnitur 18.75 15 12 8.30 6.40 5.25 4 **3.25**

- Taschentücher** Seide u. Batist, mit Spitze, Hochsaum etc., zur Konfirmation Stück 1.50 98 55 30 **18 Pf.**
- Glacéhandschuhe** schwarz, weiß und farbig, mit Druckknöpfen, zur Konfirmation Paar 1.50 1.35 1.25 **90 Pf.**
- Strümpfe** schwarze Wolle, in allen Größen, deutsche und englische Längen, zur Konfirmation Paar 96 76 68 **45 Pf.**
- Schleifen** aus Chiffon und Seide, hübsch garniert, weiß und farbig, in folgender Auswahl Stück 98 72 48 33 **22 Pf.**

- Regenschirme** aus Seide, Halbschirm und Baumwollstoff, mit eleganten Stöckern, aus Metall Stück 18.00 3.00 2.50 1.75 **1.48**
- Damen-Kragen** Madeira-Stickerei, Stehumslege u. Neuheiten in vielen Mustern Stück 1.05 90 75 60 53 **45 Pf.**
- Tändelschürzen** Kretonne, Satin, Organdy u. Seide, reich garniert und besetzt Stück 3.50 2.75 1.80 1.25 75 36 **20 Pf.**
- Weiße Oberhemden** mit glatten und gesticktem Einfaß, Fältchen etc., nur beste Qualität Stück 6.00 4.50 3.25 **2.50**

- Korsetts** in allen Fassons, gangbaren Farben, vorzüglicher Sitz und Garnierung Stück 6.75 4.50 3.00 2.25 1.45 **95 Pf.**
- Rüschen und Paspel** in riesiger Auswahl, schwarz, weiß, einzeln und in kleinen eleganten Kartons verpackt, sehr geeignet zur Konfirmation Stück 48 bis **2 Pf.**
- Leder- u. Perlgürtel** div. Neuheit, in schwarz, weiß u. coul., Schuppengürtel, Gold- u. Silbergürtel, Gummigürtel, in Stahl-points St. 9.00 6.50 3.75 2.50 1.25 **38 Pf.**
- Kragen-Garnituren** aus Batist und Seide, Madeira-Stickerei, dazu passende Kermel-anfchläge, Kollaretts etc. Stück 90 bis **23 Pf.**

- Stehkragen** in vielen neuen Fassons, glatt, mit Eden und Steh-Umslege, prima Qualitäten Stück **20 Pf.**
- Manschetten** Leinen, Macco etc., mit 1 und 2 Knopfschtern, prima Qualitäten Paar 75 52 36 **24 Pf.**
- Chemisets** glatt, mit Fältchen u. gestickt, mit und ohne Halsweite, prima Qualitäten Stück 78 52 48 30 **15 Pf.**
- Krawatten** nur neue Fassons und Farben, hochfeine schicke Sachen, Selbstbinder, Schleißen, Plastrons, Regattes etc. Stück 1.50 bis **20 Pf.**

Auf alle Waren 5 Prozent Rabatt in Marken

Auf alle Waren 5 Prozent Rabatt in Marken

Montag
Dienstag
Mittwoch

Spezial-Angebot in Kurzwaren

Montag
Dienstag
Mittwoch

Bandwaren

- Jakonettband** in allen Farben Stück à 10 Meter jezt **10 Pf.**
- Schürzenband** große Außerauswahl 3 Stück jezt **5 Pf.**
- Tailenband** weiß und farbig 2 Meter jezt **5 Pf.**
- Weißes Halbleinenband** alle Breiten 5 Stück jezt **10 Pf.**
- Korsettriemen** schwarz, weiß, grau 3 Meter lang jezt **5 Pf.**
- Gummi-Strumpfbänder** farbig Paar jezt **3 Pf.**
- Strumpfband-Gummi** farbig 2 Meter jezt **15 Pf.**
- Lamalitze** schwarz und couleurt Stück à 10 Meter jezt **9 Pf.**
- Mohär-Kleiderschutzborde** farbig 4 Meter jezt **15 Pf.**
- Tailenbandgürtel** schwarz, weiß, grau Stück jezt **4 Pf.**

Knöpfe

- Druckknöpfe** schwarz und weiß 12 Stück jezt **4 Pf.**
- Druckknöpfe** rostfrei, mit Feder 12 Stück jezt **6 Pf.**
- Stiefelknöpfe** schwarz 144 Stück jezt **12 Pf.**
- Junggesellen-Knöpfe** zum Eindrücken 12 Stück jezt **8 Pf.**
- Nickel-Hemdknöpfe** 36 Stück jezt **7 Pf.**
- Hemdknöpfe** halbleinen 24 Stück jezt **6 Pf.**
- Kosenknöpfe** schwarze, groß 144 Stück jezt **12 Pf.**
- Kosenknöpfe** schwarze, klein 144 Stück jezt **10 Pf.**
- Perlmutterknöpfe** 12 Stück jezt **4 Pf.**
- Mechanik-Kragenknöpfe** gelb Metall 3 Stück jezt **8 Pf.**

Nadlerwaren

- Rock- oder Tailen-Nadeln** schwarz und gelb 2 Stück jezt **5 Pf.**
- Gürtelhalter-Nadeln** äußerst praktisch 2 Stück jezt **7 Pf.**
- Nähnadeln** 2 Briefe = 50 Stück jezt **1 Pf.**
- Stahlstecknadeln** mit buntem Glaskopf 100 Stück jezt **6 Pf.**
- Stricknadeln** polierte, stählerne Spiel 5 Stück jezt **2 Pf.**
- Stopfnadeln** Brief = 25 Stück jezt **3 Pf.**
- Stecknadeln** 200 Stück jezt **3 Pf.**
- Haarnadeln** schwarze 12 Briefe jezt **5 Pf.**
- Lockennadeln** gewellte 2 Briefe jezt **1 Pf.**
- Kapsel-Sicherheitsnadeln** 12 Stück jezt **5 Pf.**

- Tailenverschlüsse** Stück jezt **5 Pf.**
- Tailenstäbe** alle Längen 12 Stück jezt **9 Pf.**
- Schablonekasten** komplett Stück jezt **10 Pf.**
- Armbänder** weiß Trikot Paar jezt **9 Pf.**
- Schneidbreite** 6 Stück jezt **5 Pf.**
- Kaltband** Stück à 10 Meter jezt **23 Pf.**

- Chappeseide** couleurt Dode jezt **1 Pf.**
- Knopfrockseide** schwarz u. couleurt 12 Rollen jezt **9 Pf.**
- Korsettschleifen** mit Konterfeder Paar jezt **6 Pf.**
- Leinwand** schwarz, weiß 2 Rollen jezt **5 Pf.**
- Fingerhüte** Aluminium 2 Stück jezt **3 Pf.**
- Zentimetermaße** Stück jezt **3 Pf.**

- Selbend-Enden**
- Stickerei-Spitzen- und Besatz-Rester**

- Schürbänder** 120 cm 6 Paar jezt **9 Pf.**
- Schürbänder** 65 cm 6 Paar jezt **6 Pf.**
- Kleidertraffer** Atellig jezt **15 Pf.**
- Schirmgarnituren** 2 Stück jezt **5 Pf.**
- Stiefelknöpfe** 6 Stück jezt **5 Pf.**
- Reißbrettstifte** Messing 36 Stück jezt **8 Pf.**

- Lockenwickler** 12 Stück jezt **6 Pf.**
- Kettenaufhänger** schwarz 10 Stück jezt **5 Pf.**
- Haken u. Augen** schwarz 2 Paar jezt **5 Pf.**
- Gummi-Strumpfhalter** für Kinder Paar jezt **9 Pf.**
- Gummi-Strumpfhalter** für Damen Paar jezt **22 Pf.**
- Häkelnadeln** stählerne Stück jezt **1 Pf.**

Raphael Wittkowski

61 Breiteweg 61

MAGDEBURG
Kaufhaus allerersten Ranges

Schwertfegerstr. 16

Verkauf der Kurzwaren an Wiederverkäufer ausgeschlossen

Konfirmations-Kleiderstoffe

Täglich Eingang von Neuheiten

Schwarz per Meter 0.70 0.90 1.00 1.20 1.50 2.00 Mt. und bessere
Farbig per Meter 0.65 0.80 1.00 1.20 1.40 2.00 Mt. und bessere

130/140 cm Damenkostümstoffe

In Kleinauswahl, auch für Ganzkleider, Strahlenkleider und Kostümstoffe nicht geeignet, per Meter à 1.20, 1.40, 2.00 bis 2.40 Mt.

140 cm breite schwarze und farbige Damenkonfektionsstoffe für Damen-Paletots, Damen-Staubmäntel und Konfirmanden-Paletots ganz besonders geeignet, werden weit unter regulären Preisen verkauft.

neuste farbige und schwarze Herren-Anzugstoffe beste Nachener und in Restlängen von 2 1/2-6 Meter, per Meter à 3.50, 4.50, 5.00 bis 7.00 Mt.

130/140 cm breite marine Cheviots per Meter à 1.20, 1.50, 2.00 bis 3.00 Mt.

Große Lager Restposten dunkelfarbige und schwarze Chevots u. Serges speziell für Konfirmanden-Anzüge geeignet, werden jetzt per Meter à 3.00, 3.50 bis 4.50 Mt. verkauft.

Für die von mir geführten Qualitäten übernehme die weitgehendste Garantie!

Isidor Gabbe

Breiteweg 9/10

Verkaufsräume 1 Treppe. — Gegenüber der Leiterstrasse.

Wilhelm Heil

Möbel-Lager 2680

Schrotborferstraße 1a
 neben Konfektionshaus
 Ehrenfried Finke

- Kleiderschränke . . . 28-75 usw.
- Bettlos . . . 30-80
- Bett mit Schrank . . . 18-24
- Bett mit Spiegel . . . 6-24
- Bett mit Tisch . . . 14-26
- Bett mit Stuhl . . . 10-12
- Wandregal . . . 20-50
- Mobelstühle . . . 3-4
- Wandregal . . . 5.50-7
- Trümeaus m. Konf. . . 38-85
- Bettlos . . . 120-250
- Bett mit Schrank . . . 100-150
- Bett mit Tisch . . . 8-20
- Bett mit Stuhl . . . 18 24 30
- mit Matratzen . . . 35-70
- Wandregal . . . 18-40
- Brokat-Divans . . . 38-45
- Woll-Divans . . . 50-80
- Moquet-Divans . . . 65-85
- Divan im Rahmen . . . 80-110
- Bücher-Divans . . . 110-250
- Chaiselongues . . . 28-50
- Bücherregale von 140 cm an
- Bücherschränke . . . 22-85 usw.
- Bücherstühle . . . 37-49
- Bücherregale . . . 2.50-3
- Bücherstühle . . . 8-12
- Anrichten . . . 18-24

Ganze Ausstattungen von 200-2500 Mt. usw. in streng reeller Ausführung

Sie sparen viel Geld! wenn Sie

- Fahrräder
- Motorräder
- Nähmaschinen
- Wringmaschinen
- Zubehörtelle

gegen Barzahlung bei

G. A. Buchheim

99 Breiteweg 99

2591 Kaufen

Anerkannt beste Fabrikate der Welt Beste Bezugsquelle für Wiederverkäufer

Schöne weiße

Bettfedern

Fertige Betten
 Federdichte Inletts

am besten und billigsten offeriert unter Garantie 2671

Carl Gottschalk
 Magdeburg-Neustadt.

Zahn-Atelier

Richard Sass 449

56 Breiteweg 56.

Fernsprecher 4403

Teilzahlung gestattet. Woche 1 Mark, monatl. 4 Mark (ohne Preisermäßigung).

Strengste Diskretion zugesichert.

Zahnziehen schmerzlos.

Spezialität: Zement-, Porzellan-, Kupfer-, Silber-, Gold-Plomben

Zahnreinigung. Solide Preise.

Kaufe fortwährend Kanarienhähne bezahlbar pro Stück 4.00 bis 6.00 Mark. Weibchen von 14 Stück ab 80 Pf. 2637

Gute Rübsaat bei Abnahme von 10 Pfund 1.60.

J. Tischler, Mauerstraße 25.

Kredit auch nach ausserhalb!

Möbel

Für 1 Zimmer Anzahl. 8, wöchentl. 1.00
 Für 2 Zimmer Anzahl. 15, wöchentl. 2.00
 Für 3 Zimmer Anzahl. 25, wöchentl. 3.00
 Für 4 Zimmer Anzahl. 40, wöchentl. 4.00
 usw. Ferner

Einzelne Ersatzteile
 Anzahlung von 5 Mark an.

Anzüge für Herren und Knaben

Damen-Jacketts u. -Kragen

Manufakturwaren jeder Art.

Teppiche, Portieren, Gardinen usw. in großer Auswahl.

S. Osswald

Magdeburg, Alte Ulrichstrasse 14, I.
 Kunden, welche ihr Konto beglichen, sowie Beamte erhalten Kredit ohne Anzahlung.

Kinderwagen von 6 Mk. Anzahlung an
 Größtes Geschäft dieser Art am Plage.

Konfirmanden-Anzüge

sowohl fertig wie nach Maß gefertigt in hervorragender Ausführung 2691

G. Gehse Herren- und Knaben-Garderoben
 Magdeburg Johannistadtstr. 14
 Neustadt, Lübeckerstr. 14 • Fermersleben

Konfirmanden-Anzüge

in vielen besten Qualitäten, tadellos sitzend

ganz erstaunlich billig

Herren-Anzüge in den wunderbarsten Stoff-Mustern von 8.75 Mk. bis zu den feinsten.

Knaben-Anzüge in großer Auswahl von 2.00 Mk. an

Arbeiter-Garderobe nur selbstbewährte vorzügliche Qualitäten hervorragend billig.

Ein großer Posten

Damen-Blusen und Kostüm-Röcke herrliche Neuheiten, unter Preis.

Ein Posten Jacketts für Konfirmandinnen per Stück von 3.75 Mt. an, Wert das Doppelte.

Weiße Unterröcke, farbige Unterröcke fabelhaft billig.

Ein Posten Wäsche und Gardinen weit unter Preis.

Gelegenheitskauf-Geschäft

Adolph Michaelis

Ratswageplatz 1, Eingang Apfelstr., erste Tür.

Zum fünfzigsten Todestage von

Heinrich Heine

empfehlen wir seine Werke in 12 Bänden zum **aussergewöhnlich billigen Preise**

von **Mk. 4.50**

Buchhandlung Volksstimme, Jakobstr. 49.

Künstliche Zähne 2 Mark an

444 Auf Wunsch Teilzahlung v. Woche 1 Mt. Absolut schonendste Behandlung. Plomben von 1 Mt. an.

Alex Friedländers Zahn-Atelier
 Kaiser Wilhelm-Platz 11.

Ein f. n. neues Aquarium b. z. bez. Schmidt, Umfassungstr. 23, 82.

Billige Stiefel
 nur Altes Brücktor 2

Besondere Gelegenheitskäufe!

Muster-Coupons schwarzer reinwollener Kleiderstoffe
 90-130 cm breit, Meter 2.00 1.50 1.25 1.00 0.75 Mt.

Muster-Coupons farbiger Kleiderstoffe
 für Roben und Kostüme, 90-130 cm breit, Meter 2.00 1.50 1.25 1.00 0.75 Mt.

Sehr lohnend für Konfirmations-Einkäufe, da nur erprobt gute Qualitäten zum Verkauf gelangen.

Die Restbestände der etwas unsauber gewordenen

Damen-Hemden größtenteils beste Handarbeits-Stickereien, beste Stoffe, verschiedene Fassons, werden trotz enorm billiger Preise mit 10 Prozent Rabatt verkauft, solange Vorrat.

Partie **bester Betttücher** ohne Naht. 1.50 1.80 Mt. Vollen etwas unsauber gewordenen **Betttücher**, extra breit und lang nur 2.00, Wert 2.70 Mt.
Blauer wachechter Schürzendruck, 120 cm breit. Meter 65 Pf.

Wajshechte Gingham- und Zwirn-Kleiderstoffe, enorme Auswahl, Meter 65 60 40 30 und 25 Pf.

Beste reinwollene Knaben-Cheviots 140 cm breit, Meter 3.50 3.00 und 2.50 Mt.

Partie haltbarer Anzug-Stoffe Meter 4.00 und 3.00 Mt., Wert 4.50 und 5.50 Mt., nur soweit Vorrat.

Hermann Zadek

Verkaufsräume 1 Treppe 35 Breiteweg 35 Gegenüber der Ulrichstr.

Siegfried Cohn

Weberei-Waren

58 Breitweg 58

Kleider-Stoffe

1906 Frühjahrs- und Sommer-Neuheiten 1906

Neuheiten in Blusen-Stoffen

Neueste Streifen in nie gekannten Farbenstellungen. Große Auswahl.

Das Meter 1.05 1.25 1.50 1.80 2.00 2.25 bis 3.60

Neuheiten in Eleganten Kostüm-Stoffen

Tailor made-Karos. Geschmackvollste Sortimente.

Das Meter 0.90 1.05 1.30 1.65 2.00 2.25 bis 4.50

Neuheiten in Karos

Großes Sortiment für Blusen und Kinderkleider.

Das Meter 0.95 1.05 1.15 1.40 1.80 2.00 2.40 2.90 3.25

Neuheiten in Einfarbigen Stoffen

Große Farbenfortimente in den verschiedensten Geweben. Moderne Farbentöne in allen Abstufungen.

Das Meter 0.75 0.90 1.00 1.20 1.45 1.60 1.80 2.00 bis 4.00

Neuheiten in Satin- u. Amazonen-Tuchen

Alle modernen Farbenstellungen.

Das Meter 1.25 1.50 2.00 2.50 3.00 4.00 bis 6.50

Neuheiten in Weißen Stoffen

Glatt und gemustert — ausgewählte Webarten.

Das Meter 0.75 0.83 0.90 1.10 1.35 1.80 2.00 2.25 bis 4.00

Neuheiten in Seidenstoffen

Große Auswahl in glatter und damastierter Seide für Blusen und Kleider, weiß, schwarz und farbig. Billigste Preise für allerneueste Streifen.

Das Meter 1.65 1.95 2.25 2.60 3.00 3.25 bis 5.00

Zur Einsegnung

Schwarze

Kleiderstoffe

Glatte Cheviot- u. Kammgarnstoffe

Meter 83 Pf. 1.00 bis 3.00 Mk.

Ganz- u. halbwollene Mohärstoffe

Meter 65 90 Pf. 1.00 bis 3.00 Mk.

Zur Prüfung

Einfarbige ganzwollene Cheviots

Meter 83 Pf. 1.00 1.25 bis 2.00 Mk.

Einfarb. Mohär- u. Kammgarnstoffe

Krepp, Satin, Phantasiebindungen

Meter 0.90 1.05 1.25 1.40 1.60 bis 3.00 Mk.

Große Auswahl in allen neuen Farbentönen der Saison

Fortlaufend Eingang von Neuheiten

Schuh-Haus Sternberg & Co.

jetzt: 15 Breiteweg 15, Ecke Bärstr.

„Bravour“-Stiefel für Damen 10⁵⁰
 „Bravour“-Stiefel für Herren 10⁵⁰
 „Bravour“-Stiefel für Damen und Herren in Luxus-Ausführung . . 13⁵⁰

Wir bitten um Berücksichtigung unsrer Schaufenster.

In dieser Woche kommen noch

zu ungewöhnlich billigen Preisen die schon für die diesjährige Frühjahrsmode ausschlaggebenden Modelle zum Verkauf.

Dieselben stammen größtenteils aus Kollektionen und Musterkoffern und hebe besonders hervor hochsetzte

Kostüme

Konfirmanten-Jacketts, Auswahl nach vielen Hunderten zu Ausnahmepreisen.

Die noch vorhandene Winter-Konfektion spottbillig.

Mäntelhaus Rotes Schloss

Alfred Scholz

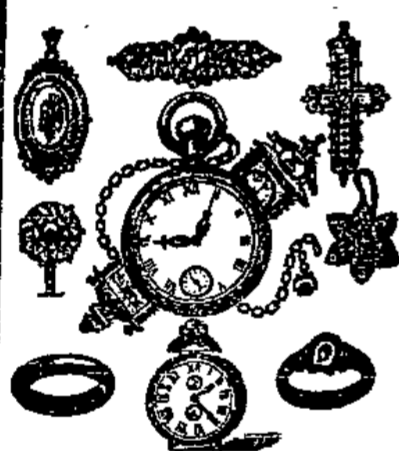
Uhren und Goldwaren
 M.-Neustadt
 Lübeckerstraße 16
 Uhrschlüssel 5 Pf., Uhrglas 20 Pf., Uhrbügel 10 Pf., Uhrzeiger 10 Pf., Uhrkapitel 15 Pf., Uhrfeder 1 Pf.

Magdeburger Strumpfwaren-Fabrik
 Huldreich Schmidt
 Breiteweg 68
 Fernsprecher 3897.

Strumpfwaren . . .
 Tricotagen
 Strickgarne
 nur bewährte Qualitäten.
 Regulär gestrickte
 Knaben-Anzüge.

Stauend billig!
 Seifen aller Art
 Grüne Seife Pfd. 15 Pf.
 Cremefarbe, Stärke
 Milchflaschen mit Nummern
 Stück 5 Pf. 2703
 Haltbare Gummi-Sauger
 ohne Naht, Stück 15 Pf.
 Gustav Schubert
 Drogen-Handlung
 Sudenburg, Halberstädterstr. 107
 Gegenüber der Kurfürchenstr.

100 Kisten Sprotten
 ca. 3 1/2 bis 4 Pfd. netto
 die Kiste nur 90 Pf.
 ausgenommen 30 Pf.
 das Pfd. nur 30 Pf.
 Butterhl. Edelweiss
 40 Halberstädterstr. 40.



25 Prozent Rabatt wegen Geschäftsauflösung

Noch nie dagewesene billige Kaufgelegenheit bietet Ihnen mein wegen Todesfalls vollständiger

Ausverkauf in Uhren, Gold- und Silberwaren

Felix Brandt Magdeburg
 6/8 Himmelreichstr. 6/8
 Sämtliche zum Verkauf kommenden Uhren sind von einem erstkl. Fachmann in meiner eignen Werkstatt auf das sorgfältigste geprüft und abprobiert.

III. Magdeburger Saison! | Bekannt billige Preise!

Circus Sarrasani

Der Vorverkauf für
 alle Plätze der am Sonnabend
 24. Febr. stattfindenden Gala-Premiere
 findet heute ab im
 Zigarrengeschäft des Herrn C. Jacobs, Ulrichsbogen
 (Breiteweg 159), statt.
 Preise der Plätze inkl. Billettsteuer: Logensitz
 2.10 Mk., Sperrsitz u. Tribüne 1.55 Mk., I. Rang 1.05 Mk.,
 II. Rang 65 Pfg., Galerie 35 Pfg.

Pfand-Versteigerung.

Am Mittwoch den 21. Februar d. J., nachm. von 2 Uhr ab, sollen in meinem Geschäftslokale

Magdbg.-Neustadt
 Neuhaldensleberstr. 44

alle die in den Monaten März, April und Mai 1905 verpfändeten bzw. erneuerten sub Nr. 40867 bis 43511 mein Pfandbuch verzeichneten Gegenstände öffentlich meistbietend durch den vereidigten Auktionator Herrn Biesenthal versteigert werden, welche bis dahin weder eingelöst noch erneuert worden sind.

2623 B. Schmidt.
 Suche für den Haushalt ein ordentliches, fleißiges

Mädchen
 welches im Kochen Erfahrung hat. Guter Lohn und dauernde Stellung.
 Butterhandl. Edelweiss.

Kaiser-Panorama
 Breiteweg 134, I.
 Eine Reise in Oberbayern.
 Partenkirchen, Garmisch.
 Ein interessanter Besuch von Madrid.
 Karneval-Szenen und Stiergefechte.

Möbel, Spiegel und Polsterwaren

reelle Arbeit, empfiehlt
 C. Dittmar, Tischlermeister, Tischlerkrugstr. 26.

Luisen-Park

Wilhelmstadt, Spielgartenstr. 1c. Strassenb.-Haltest. Kaiser-Friedrichstr.
 Fernsprecher 895 Fernsprecher 905

Montag den 19. Februar

Gr. Redoute

in den karnevalistisch dekorierten Räumen des ganzen Etablissements
 Noch nie dagewesen! Der ganze Saal ist zu einer Eisgrotte umgewandelt.
 Für Überraschungen aller Art ist bestens gesorgt.

Nach 12 Uhr Gr. Polonäse.
 Vorführung neun lebender Eisbären im Menageriewagen bei heftigem Schneegestöber. — Fütterung und Dressur der Eisbären.
 Clowns haben keinen Zutritt.

Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr.
 Anfang des Konzerts 8 Uhr Eröffnung des Karnevals 8 1/2 Uhr
 Kassenpreis inkl. Billettsteuer Herrenmasken 85 Pf.,
 Damenmasken 75 Pf., Zuschauer 55 Pf.
 Gegen Vorzugsbillets inkl. Billettsteuer Herrenmasken 80 Pf.,
 Damenmasken 60 Pf., Zuschauer 40 Pf.
 Vorzugskarten sind bis zum 18. Februar in obigem Lokale zu haben.
 Ergebnis ladet ein Carl Lankau.
 Herr Schmengler ist mit seiner reichhaltigen Masken-Garderobe zu bekannt billigen Preisen von 8 Uhr ab im Lokale anwesend.

Im Zirkus

Heute Sonntag und morgen Montag
 Unwiderstehlich letzte Vorstellungen!
 Heute Sonntag abend zum letztenmal!
 Das schlimmste Weib von London
 Großes amerikanisches Sensationsstück in 5 Akten (19 Bilder)
 von Walter Melville, deutsch von Siegfried F. Dux.
 Heute Sonntag, nachmittags 4 Uhr
 Maria Stuart
 Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller.
 Loge 65 Pf. usw. Kinder zahlen auf allen Plätzen 20 Pf.
 Morgen Montag abend Abschieds-Verstellung zu Volkspreisen.
 Die Räuber.
 Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller.
 Karl Moor: Arthur Schöndorf. Franz Moor: Dir. Max Saml.
 Preise der Plätze: Galerie 20 Pf., 2. Rang 30 Pf.,
 1. Rang 40 Pf., Saalplatz 50 Pf., Loge 60 Pf.

H. Lublin

Montag
Dienstag
Mittwoch

Extra-Preise

Montag
Dienstag
Mittwoch

Vorgezeichnete Handarbeiten

100 Tischläufer 1.00
reineinen Damast, mit Hohlraum
Wert 1.50 Extra-Preis

75 Tischläufer 1.00
roh Röper, mit Füllunterlage und Kurbel
Wert 2.75 Extra-Preis

75 Milieux 80
mit Hohlraum, in verschiedenen Stoffen
Wert 1.45 Extra-Preis

250 Tablettdecken 12
mit Hohlraum, Größe 25x35
Wert 20 Extra-Preis

125 Serviertischdecken 85
mit Hohlraum, in verschiedenen Stoffen
Wert 1.75 Extra-Preis

100 Paradehandtücher 1.00
reineinen Damast
Wert 1.65 Extra-Preis

125 Kinder-Paradekissen 60
in verschiedenen Stoffen mit Hohlraum
Balencienne-Einfach Wert 1.65 Extra-Preis 95
Bordgarnierung Wert 95 Extra-Preis

100 Wäschebeutel 58
weiß, mit Börtchen garniert
Wert 90 Extra-Preis

125 Wäschebeutel 1.10
weiß Angola, mit Zwischenlag und Stab
Wert 1.50 Extra-Preis

100 Betttaschen 60
Angola, mit Zwischenlag und langer Klappe
Wert 95 Extra-Preis

125 Wandschoner 90
3 Seiten Zwischenlag
Wert 1.40 Extra-Preis

300 Küchentischdecken 55
Fischerleinen, Größe 67x100
Wert 80 Extra-Preis

50 Kaffeedecken 4.00
140x140, doppelt gewebt Aida, mit Vorte
eingefügt. Wert 5.75 Extra-Preis

200 Kaffeedeckenstoff Aida
farbt
Meter Breite 150 cm 170 cm
Wert 1.45 2.50
Extra-Preis Meter 90 1.50

100 Kaffeedeckenstoff Aida
doppelt gewebt, 160 cm breit
Wert Meter 3.75 Extra-Preis 2.50

200 Zeitungsmappen 28
Filz mit Aufzeichnungen, mit Stab u. Schurz
Wert 50 Extra-Preis 35 Wert 40 Extra-Preis

150 Zeitungsmappen 40
Filz mit Aufzeichnungen, mit Stab und Schurz
Wert 60 Extra-Preis

100 Zeitungsmappen 55
Filz mit Aufzeichnungen, mit Stab u. Schurz
Wert 80 Extra-Preis

Ein Posten Waschseide 1
Dode

350 Küchenhandtücher 90
weißgrau, mit Hohlraum
Wert 1.45 Extra-Preis

200 Küchenhandtücher 60
grau Fischerleinen, garniert
Wert 1.00 Extra-Preis

200 Besenhandtücher 1.00
grau Fischerleinen, garniert
Wert 1.45 Extra-Preis

200 Besenhandtücher 85
grau, mit farbiger Garnitur
Wert 1.35 Extra-Preis

200 Topflappentaschen 18
garniert
Wert 28 Extra-Preis

2000 Küchenkante 7
Meter Figuren- und Languettenzeichnung
Wert 12 Extra-Preis Meter

300 Klammerschürzen 33
Fischerleinen, garniert
Wert 45 Extra-Preis

250 Kissen 20
Angola mit Buntdruck oder Baueinstoff
Wert 45 Extra-Preis

200 Kinder-Servietten 20
Wert 35 Extra-Preis

100 Bettwandschoner 1.25
Aida, 70x150
Wert 1.75 Extra-Preis

200 Herren-Westen 60
in verschiedenen Stoffen, in eleganter Ausführung
Wert 1.75 Extra-Preis 95 Wert 1.10 Extra-Preis